

# Fachspezifische Bestimmungen für das Bachelor-Hauptfach Lateinische Philologie (Erwerb von 75 ECTS-Punkten)

an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

vom 12. August 2015

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/aml\\_veroeffentlichungen/2015-112](http://www.uni-wuerzburg.de/aml_veroeffentlichungen/2015-112))

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) in der jeweils geltenden Fassung erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg die folgende Satzung.

## Inhaltsübersicht

<b>1. Teil: Allgemeine Vorschriften .....</b>	<b>2</b>
§ 1 Geltungsbereich .....	2
§ 2 Ziel des Studiums, Kompetenzen (Lernergebnisse) .....	2
§ 3 Studienbeginn, Gliederung des Studiums, Kombinationsmöglichkeiten, Namensgebung, Regelstudienzeit.....	2
§ 4 Zugang zum Studium, empfohlene Grundkenntnisse .....	3
§ 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfung, Kontrollprüfungen .....	3
§ 6 Prüfungsausschuss .....	3
<b>2. Teil: Erfolgsüberprüfungen .....</b>	<b>3</b>
§ 7 Fachspezifische sonstige Prüfungen .....	3
§ 8 Abschlussbereich: Bachelor-Thesis und Abschlusskolloquium .....	4
§ 9 Gesamtnote, Studienfachnote und Bereichsnote.....	4
<b>3. Teil: Schlussvorschriften.....</b>	<b>5</b>
§ 10 Inkrafttreten .....	5
<b>Anlage SFB: Studienfachbeschreibung.....</b>	<b>6</b>

## 1. Teil: Allgemeine Vorschriften

### § 1 Geltungsbereich

Diese fachspezifischen Bestimmungen (FSB) ergänzen die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU) vom 1. Juli 2015 in der jeweils geltenden Fassung.

### § 2 Ziel des Studiums, Kompetenzen (Lernergebnisse)

(1) <sup>1</sup>Das Studienfach Lateinische Philologie wird von der Philosophischen Fakultät (Historische, Philologische, Kultur- und Geographische Wissenschaften) der JMU im Rahmen eines aus zwei gleichwertigen Hauptfächern bestehenden grundlagenorientierten Studienfachs angeboten. <sup>2</sup>Wird die Abschlussarbeit in Lateinischer Philologie angefertigt, so wird der Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) erworben.

(2) Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums des Bachelor-Hauptfachs Lateinische Philologie verfügen die Studierenden über folgende Kompetenzen:

- sicheres Verständnis lateinischer Texte von normalem bis mittelschwerem Schwierigkeitsgrad auch ohne Hilfsmittel
- sichere Kenntnis der Grammatik des Lateinischen
- die Fähigkeit, lateinische Texte und ihre griechischen Vorbilder auf der Basis wissenschaftlicher Forschungen zu interpretieren und in ihren historischen, kulturellen und gesellschaftlichen Kontext einzuordnen.

### § 3 Studienbeginn, Gliederung des Studiums, Kombinationsmöglichkeiten, Namensgebung, Regelstudienzeit

(1) Gemäß § 7 ASPO kann das Studium im Studienfach Lateinische Philologie nur zum Wintersemester eines Studienjahres begonnen werden.

(2) Das Studium ist wie folgt gegliedert:

<i>Gliederungsebene</i>	<i>ECTS-Punkte</i>		
<b>Hauptfach Lateinische Philologie</b>	<b>75</b>		
Pflichtbereich		60	
Wahlpflichtbereich		15	
<b>zweites Hauptfach</b>	<b>75</b>		
<b>Schlüsselqualifikationsbereich</b>	<b>20</b>		
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen		vgl. Abs.5	
Allgemeine Schlüsselqualifikationen			
<b>Abschlussbereich</b>	<b>10</b>		
<i>gesamt</i>	<b>180</b>		

(3) Das Bachelor-Hauptfach Lateinische Philologie hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern, in der insgesamt 75 ECTS-Punkte erworben werden müssen; daneben ist ein zweites Bachelor-Hauptfach im Umfang von 75 ECTS-Punkten zu absolvieren sowie eine Abschlussar-

beit im Umfang von 10 ECTS-Punkten, die entweder im Studienfach Lateinische Philologie, im zweiten gewählten Studienfach oder fächerübergreifend zu leisten ist.

(4) Das Bachelor-Hauptfach Lateinische Philologie (Erwerb von 75 ECTS-Punkten) kann grundsätzlich mit jedem an der JMU angebotenen Bachelor-Hauptfach (Erwerb von 75 ECTS-Punkten) kombiniert werden, sofern in den FSB des jeweiligen Studienfachs keine Einschränkung im Hinblick auf die Kombinierbarkeit mit anderen Studienfächern getroffen wird.

(5) <sup>1</sup>Im Schlüsselqualifikationsbereich beider Hauptfächer sind zusammengenommen Module im Umfang von 20 ECTS-Punkten zu erbringen, wobei der Anteil an fachspezifischen Schlüsselqualifikationen 15 ECTS-Punkte und der Anteil an allgemeinen Schlüsselqualifikationen 5 ECTS-Punkte beträgt. <sup>2</sup>In jedem Hauptfach ist somit das Erbringen von Modulen im Umfang von mindestens 5 ECTS-Punkten aus dem Bereich der fachspezifischen Schlüsselqualifikationen erforderlich. <sup>3</sup>Hier können Module im Umfang von maximal 10 ECTS-Punkten eingebracht werden (um die Gesamtpunktzahl von 15 ECTS-Punkten zu erreichen).

#### **§ 4 Zugang zum Studium, empfohlene Grundkenntnisse**

<sup>1</sup>Es bestehen keine Zugangsvoraussetzungen außer den in § 5 Abs. 1 ASPO genannten. <sup>2</sup>Empfohlen werden Kenntnisse der lateinischen Sprache auf der Niveaustufe des Latinum. <sup>3</sup>Nützlich sind außerdem gesicherte Kenntnisse in Englisch, Französisch und einer weiteren modernen Fremdsprache, vorzugsweise Italienisch. <sup>4</sup>Dringend empfohlen, um den Studienerfolg zu gewährleisten, sind Kenntnisse des Griechischen. Diese können auch durch Sprachkurse an der JMU erworben werden.

#### **§ 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfung, Kontrollprüfungen**

(1) Es wird keine Grundlagen- und Orientierungsprüfung gemäß § 13 Abs. 5 ASPO durchgeführt.

(2) <sup>1</sup>Gemäß § 13 Abs. 5 ASPO wird eine Kontrollprüfung in folgender Form durchgeführt: <sup>2</sup>Der bzw. die Studierende hat bis zum Ende des ersten Fachsemesters das Basismodul Lateinische Sprache erfolgreich zu absolvieren und gegenüber dem Prüfungsamt nachzuweisen. <sup>3</sup>Im Falle des Nichterreichens dieser Vorgabe ist die Kontrollprüfung erstmalig nicht bestanden und kann einmal wiederholt werden, indem der Prüfling am Ende des zweiten Fachsemesters das oben genannte Modul erfolgreich absolviert und gegenüber dem Prüfungsamt als bestanden nachweist. <sup>4</sup>Wird auch diese Vorgabe nicht erreicht, so ist die Kontrollprüfung endgültig nicht bestanden, was zu einem endgültigen Nichtbestehen des vertieft studierten Fachs Latein führt. <sup>5</sup>Bezüglich Fristüberschreitungen gilt § 13 Abs. 6 ASPO.

#### **§ 6 Prüfungsausschuss**

Gemäß § 14 Abs. 1 Satz 3 ASPO besteht der Prüfungsausschuss für das Studienfach Lateinische Philologie aus 3 Mitgliedern.

### **2. Teil: Erfolgsüberprüfungen**

#### **§ 7 Fachspezifische sonstige Prüfungen**

Es sind keine fachspezifischen sonstigen Prüfungen vorgesehen.

### § 8 Abschlussbereich: Bachelor-Thesis und Abschlusskolloquium

(1) <sup>1</sup>Für die Bachelor-Thesis werden 10 ECTS-Punkte vergeben. <sup>2</sup>Die Bearbeitungszeit beträgt zehn Wochen. <sup>3</sup>Die Bachelor-Thesis kann entweder im Fach Lateinische Philologie oder im zweiten Studienfach oder nach Maßgabe des § 26 Abs. 2 ASPO fächerübergreifend angefertigt werden.

(2) Es findet kein Abschlusskolloquium statt.

### § 9 Gesamtnote, Studienfachnote und Bereichsnote

<sup>1</sup>Die Gesamtnote wird entsprechend der Vorschrift des § 35 Abs. 1 ASPO gebildet. <sup>2</sup>Die Bildung der Studienfachnote für das Fach Lateinische Philologie richtet sich nach § 35 Abs. 2 ASPO, die Bildung der Bereichsnote nach § 35 Abs. 3 bis 5 ASPO. <sup>3</sup>Bei der Bildung der Bereichsnote findet das in § 35 Abs. 5 Satz 3 bis 6 beschriebene „Hierarchiemodell“ Anwendung.

<sup>4</sup>Bei der Ermittlung der Studienfachnote und der Gesamtnote werden die einzelnen Bereiche wie folgt gewichtet:

<i>Abschlussbereich im Fach Lateinische Philologie</i>						
<i>Gliederungsebene</i>	<i>ECTS-Punkte</i>			<i>Gewichtungsfaktor für</i>		
				<i>Bereich</i>	<i>Studienfachnote</i>	<i>Gesamtnote</i>
<b>Studienfach Lateinische Philologie</b>	<b>85</b>					85/160
Pflichtbereich		60			60/85	
Wahlpflichtbereich		15			15/85	
Abschlussbereich		10			10/85	
<b>Zweites Studienfach</b>	<b>75</b>					75/160
<b>Schlüsselqualifikationsbereich</b>	<b>20</b>		20	vgl. § 3 Abs. 5		0/160
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen						
Allgemeine Schlüsselqualifikationen						
<i>gesamt</i>	<b>180</b>					

<i>Abschlussbereich im zweiten Studienfach</i>						
<i>Gliederungsebene</i>	<i>ECTS-Punkte</i>			<i>Gewichtungsfaktor für</i>		
				<i>Bereich</i>	<i>Studienfachnote</i>	<i>Gesamtnote</i>
<b>Studienfach Lateinische Philologie</b>	<b>75</b>					75/160
Pflichtbereich		60			60/75	
Wahlpflichtbereich		15			15/75	
<b>Zweites Studienfach (mit Abschlussbereich)</b>	<b>85</b>					85/160
<b>Schlüsselqualifikationsbereich</b>	<b>20</b>		20	vgl. § 3 Abs. 5		0/160
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen						
Allgemeine Schlüsselqualifikationen						
<i>gesamt</i>	<b>180</b>					

### **3. Teil: Schlussvorschriften**

#### **§ 10 Inkrafttreten**

<sup>1</sup>Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. <sup>2</sup>Sie gilt für alle Studierenden des Bachelor-Hauptfachs Lateinische Philologie (Erwerb von 75 ECTS-Punkten), die ihr Fachstudium an der JMU nach den Bestimmungen der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelor- und Masterstudiengänge (ASPO) an der JMU vom 1. Juli 2015 in der jeweils geltenden Fassung ab dem Wintersemester 2015/2016 aufnehmen.

**Anlage SFB: Studienfachbeschreibung**

# Anlage SFB: Studienfachbeschreibung für das Bachelor-Hauptfach Lateinische Philologie (Erwerb von 75 ECTS-Punkten)

(Verantwortlich: Institut für Klassische Philologie)

**Legende:** **B/NB** = Bestanden/Nicht bestanden, **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **NUM** = Numerische Notenvergabe, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **PL** = Prüfungsleistung(en), **R** = Projekt, **S** = Seminar, **SS** = Sommersemester, **T** = Tutorium, **TN** = Teilnehmer, **Ü** = Übung, **VL** = Vorleistung(en), **V** = Vorlesung, **WS** = Wintersemester

## Anmerkungen:

Die **Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache** ist deutsch, sofern hierzu nichts anderes angegeben ist.

Gibt es eine **Auswahl an Prüfungsarten**, so legt der Dozent oder die Dozentin in Absprache mit dem/der Modulverantwortlichen bis spätestens 2 Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei **mehreren benoteten Prüfungsleistungen** innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus **mehreren Einzelleistungen**, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Sofern nicht anders angegeben, ist der **Prüfungsturnus** der Module dieser SFB semesterweise.

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
<b>Pflichtbereich (60 ECTS-Punkte)</b>											
04-KPL-BM-E	2015-WS	Basismodul Einführung in die Klassische Philologie Level One Module Introduction to Classical Philology	V(2)	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.)			1) Bonusfähig
04-KPL-S-B	2015-WS	Basismodul Lateinische Sprache Level One Module Language	Ü(2) + Ü (2)	5	1		NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			1) Bonusfähig
04-KPL-L-B	2015-WS	Basismodul Lateinische Literatur Level One Module Latin Literature	S (2)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 45 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 6 S.)			1) Bonusfähig
04-LtGy-BM-KL	2015-WS	Basismodul Archäologie Level One Module Archaeology	V (2) +	5	1		NUM	Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.)			1) Bonusfähig

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
			F (2)								
04-LtGy-AM-S1	2015-WS	Aufbaumodul Lateinische Sprache 1 Level Two Module Language 1	Ü (2)	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)			1) Bonusfähig
04-KPL-S-2-A	2015-WS	Aufbaumodul Lateinische Sprache 2 Level Two Module Language 2	Ü (2) + Ü (2)	10	1		NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			1) Bonusfähig
04-KPL-S-3-A	2015-WS	Aufbaumodul Lateinische Sprache 3 Level Two Module Language 3	Ü (2) + Ü (2)	10	1		NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			1) Bonusfähig
04-LtGy-AM-L1	2015-WS	Aufbaumodul Lateinische Literatur 1 Level Two Module Latin Literature 1	V (2) + S (2)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 12 S.)			1) Bonusfähig
04-KPL-L-2-A	2015-WS	Aufbaumodul Lateinische Literatur 2 Level Two Module Latin Literature 2	V (2) + S (2)	10	1		NUM	a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 20 S.)			1) Bonusfähig



Wahlpflichtbereich (15 ECTS-Punkte)											
04-LtGy-BM-GL1	2015-WS	Basismodul Griechische Literaturwissenschaft für Latinisten Level One Module Greek Literature	V (2) +S (2)	5	1		NUM	Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 3 S.).			1) Bonusfähig
04-AG-EMQ	2015-WS	Einführung in die Alte Geschichte Ancient History	V(2)	5	1		NUM	Referat (ca. 25 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.) und schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.)			1) Bonusfähig
06-Ph-B-W1	2015-WS	Textanalyse: Antike Philosophie Text Analysis: Ancient Philosophy	S (2)	5	1		NUM	Klausur (ca. 90 Min.) oder Hausarbeit (10-12 S.)			
04-KPL-FD	2015-WS	Lateinische Fachdidaktik Latin Didactics	Ü (2)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 20 Min.) mit Thesenpapier (ca. 2 S.)			

#### Schlüsselqualifikationen

Es müssen in beiden Studienfächern in der Summe 20 ECTS-Punkte aus dem Bereich der Schlüsselqualifikationen erzielt werden. Davon müssen in der Summe in beiden Fächern 5 ECTS-Punkte aus dem allgemeinen Schlüsselqualifikationsbereich und 15 ECTS-Punkte aus dem fachspezifischen Schlüsselqualifikationsbereich (mindestens 5 ECTS-Punkte in jedem Fach) eingebracht werden.

#### Allgemeine Schlüsselqualifikationen (0-5 ECTS-Punkte)

Es müssen Module aus dem von der JMU angebotenen Pool der allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ-Pool) belegt werden.

#### Fachspezifische Schlüsselqualifikationen (5-10 ECTS-Punkte)

04-KPG-GKA	2015-WS	Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2 Greek Language Courses to fit for Graecum 1-2	Ü(4) + Ü(4)	5	1		NUM	Klausur (ca. 45 Min.)			
04-KPG-GKB	2015-WS	Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 3 Greek Language Course to fit for Graecum 3	Ü(4)	5	1		NUM	Klausur (ca. 120 Min.)			
04-VS-BEAVS	2015-WS	Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft Introduction to the General and	S (2) +Ü (2)	5	1		NUM	Referat (ca. 45 Min.)			1) Bonusfähig

		<b>Comparative Linguistics</b>									
<b>04-AW-GzÄG1</b>	<b>2015-WS</b>	<b>Grundzüge der Ägyptologie 1 Egyptological Basics</b>	V (1) + V (1)	5	1		NUM	Klausur (ca. 60 Min.)			
<b>Abschlussbereich (10 ECTS-Punkte)</b>											
Die Bachelor-Thesis kann auch im 2. Hauptfach oder fächerübergreifend angefertigt werden.											
<b>04-KPL-BAL</b>	<b>2015-WS</b>	<b>Bachelorarbeit Latein Bachelor Thesis Latin</b>		10	1		NUM	Bachelor-Thesis (ca. 25-30 S.)			

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Würzburg vom 12. Mai 2015.

Würzburg, den 12. August 2015

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Forchel

Die Fachspezifischen Bestimmungen für das Bachelor-Nebenfach Lateinische Philologie (Erwerb von 60 ECTS-Punkten) wurden am 12. August 2015 in der Universität niedergelegt; die Niederlegung wurde am 13. August 2015 durch Anschlag in der Universität bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 13. August 2015.

Würzburg, den 13. August 2015

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Forchel